

Müller, Margarete

*Traktoristin, staatl.
gepr. Landwirt, Diptom-
agronomin*

*Kandidat des Politbüros des
Zentralkomitees der SED,
Mitglied des Staatsrates der DDR,
Leiterin der Agrar-Industrie-Ver-
einigung Pflanzenproduktion
Friedland, Kr. Neubrandenburg*

2001 Kotelow, Kr. Neubrandenburg

SED-Fraktion



Geboren am 18. Februar 1931 in Neustadt als Kind einer Arbeiterfamilie. Volksschule, dann als Traktoristin gearbeitet. 1946 FDJ. 1950—1953 Besuch der Fachschulen für Landwirtschaft in Demmin und Güstrow-Schabernack — staatl. gepr. Landwirt. 1951 SED. 1953—1958 Studium am Leningrader Landw. Institut — Diplomagronomin. 1960—1972 Vors., der LPG „Pionier“ in Kotelow. 1972—1974 Leiterin der KAP Kotelow, 1972—1976 Vors., der LPG Pflanzenproduktion Kotelow, seit 1976 Leiterin der Agrar-Industrie-Vereinigung Pflanzenproduktion Friedland. 1960 bis 1963 Mitgl. der BL und des Büros der BL Neubrandenburg der SED. 1961 bis 1973 Gemeindevertreter und Ratsmitgl. in Kotelow. Seit 1963 Mitgl. des ZK und Kand. des Politbüros des ZK der SED. Seit 1963 Abg., seit 1971 Mitgl. des Staatsrates der DDR.

Karl-Marx-Orden, WO in Silber, Banner der Arbeit Stufe I, Clara-Zetkin-Medaille, Verdienstmedaille der DDR, Medaille für ausgezeichnete Leistungen in LPG, Hervorragender Genossenschaftsbauer und weitere Auszeichnungen.